

So macht Lernen Spaß

Mit diesen Tipps & Tricks geht es ganz leicht

Hallo du! Schön, dass du anfängst, diesen Text zu lesen. Wie genial, dass du das kannst. Lesen hast du in der Schule gelernt – und dort werden dir deine Lehrerinnen und Lehrer noch viele andere nützliche Dinge beibringen. Vermutlich findest du nicht alle Fächer wirklich prickelnd. Das macht aber nichts. Denn solange du es schaffst, die Grundlagen eines Faches zu verstehen und dir die wichtigsten Inhalte anzueignen, bist du auf

einem guten Weg. Man muss schließlich nicht in jedem Fach eine Eins haben. Aber wäre es nicht klasse, wenn dir das Lernen selbst in den Fächern ein bisschen Freude bereiten würde, die dich nicht so interessieren? Es gibt viele Tipps und Tricks, die dir helfen können, beim Lernen erfolgreicher zu sein und dich dabei besser zu fühlen. Und mit diesen Lernhilfen kann Lernen sogar richtig Spaß machen!



von Tanja Liebmann-Décombe

Abhaken tut gut

Mach dir vor dem Lernen eine Checkliste. Darauf ordnest du die Aufgaben, die du erledigen willst, nach ihrer Wichtigkeit. Oder beginne einfach mit dem, worauf du am meisten Lust hast. Du wirst sehen: Haken zu setzen, macht unheimlich viel Spaß und gibt dir ein gutes Gefühl.



Meine Lern-Liste

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Ruhiger Platz

Lärm stört deine Konzentration. Such dir zum Lernen also einen ruhigen Ort. Wer gut lernen will, sollte Handy, Radio oder Fernseher ausschalten. Am besten ist es, wenn auf deinem Schreibtisch oder in deiner Umgebung nichts herumliegt, das dich ablenken könnte. Räume den Schreibtisch vorher auf und lege nur die Bücher, Hefte und Stifte bereit, die du brauchst. Deine Umgebung sollte übrigens so gemütlich wie möglich sein. Häng dir zum Beispiel ein schönes Bild oder Poster neben dem Schreibtisch auf.



Mach mal Pause

Wenn man merkt, dass man sich beim Lernen zu viel vorgenommen hat und nicht alles schafft, ist das ein blödes Gefühl. Besser ist es, sich den Lernstoff in kleine Portionen aufzuteilen und sich Teilziele zu setzen. Hast du ein Ziel erreicht, mach eine Pause. Mehrere kurze Pausen sind besser als eine lange. Das heißt aber nicht, dass du so viele Pausen wie möglich machen solltest. Ratsam ist es, alle 30 Minuten eine Pause von fünf Minuten einzulegen. Nach ein bis zwei Stunden Arbeitszeit solltest du dir zusätzlich eine längere Entspannungspause gönnen.



Viel Abwechslung

Abwechslung macht Spaß, Eintönigkeit bringt Frust. Ganz nach diesem Motto solltest du darauf achten, dass du deinen Lernstoff ähnlich wie in einem Farbkasten kunterbunt mischst. Wenn du zum Beispiel Mathematik lernst, solltest du mit leichten Aufgaben beginnen, dich dann an schwierigere Aufgaben heranwagen und weiter im Wechsel vorgehen. Oder anderes Beispiel: Nach Deutsch solltest du dich nicht gleich einem weiteren sprachlichen Fach widmen, sondern eher einem naturwissenschaftlichen Fach. Du wirst sehen: Dieser Wechsel wirkt erfrischend und bringt dich dazu, länger durchzuhalten.



- Anzeige -

„Kruschel-Kinder wissen einfach mehr“

Die Raule-Stiftung „Kleine Füchse“ hilft Eltern und Erziehern, begabte und hochbegabte Kinder zu erkennen, zu verstehen und individuell zu fördern. Ganz gezielt das Lesen fördern möchte Ursula Raule mit dem VRM-Leseprojekt: „Die Kinderzeitung ist eine wertvolle Motivation für Kinder in unserer komplexen Welt. LESEN bietet frühe Förderung durch spannende Themen und bereitet Freude mit jeder Ausgabe. „Kruschel-Kinder“ wissen einfach mehr – hochbegabte Kinder schätzen das ganz besonders!“



Kontakt:
Kruschel-Redaktion:
Eva Fauth (Ltg.), Nicole Hauger,
Nina Jakobs, Kerstin Petry
Gestaltung:
Carina Coutandin, Janina
Moos, Kim Percaccio
Kontakt: kruschel@vrm.de
Redaktion: 06131/485816
Abo-Service: 06131/484997

Fotos: wawwi17/arahban/Jan Engel (4) /bluerimgmedia (4) /Ralf Geilhe /maglara /New Africa /Charlie's /Stefaniebaum (alle stock.adobe.com), dpa, Layout: Sophie Böker